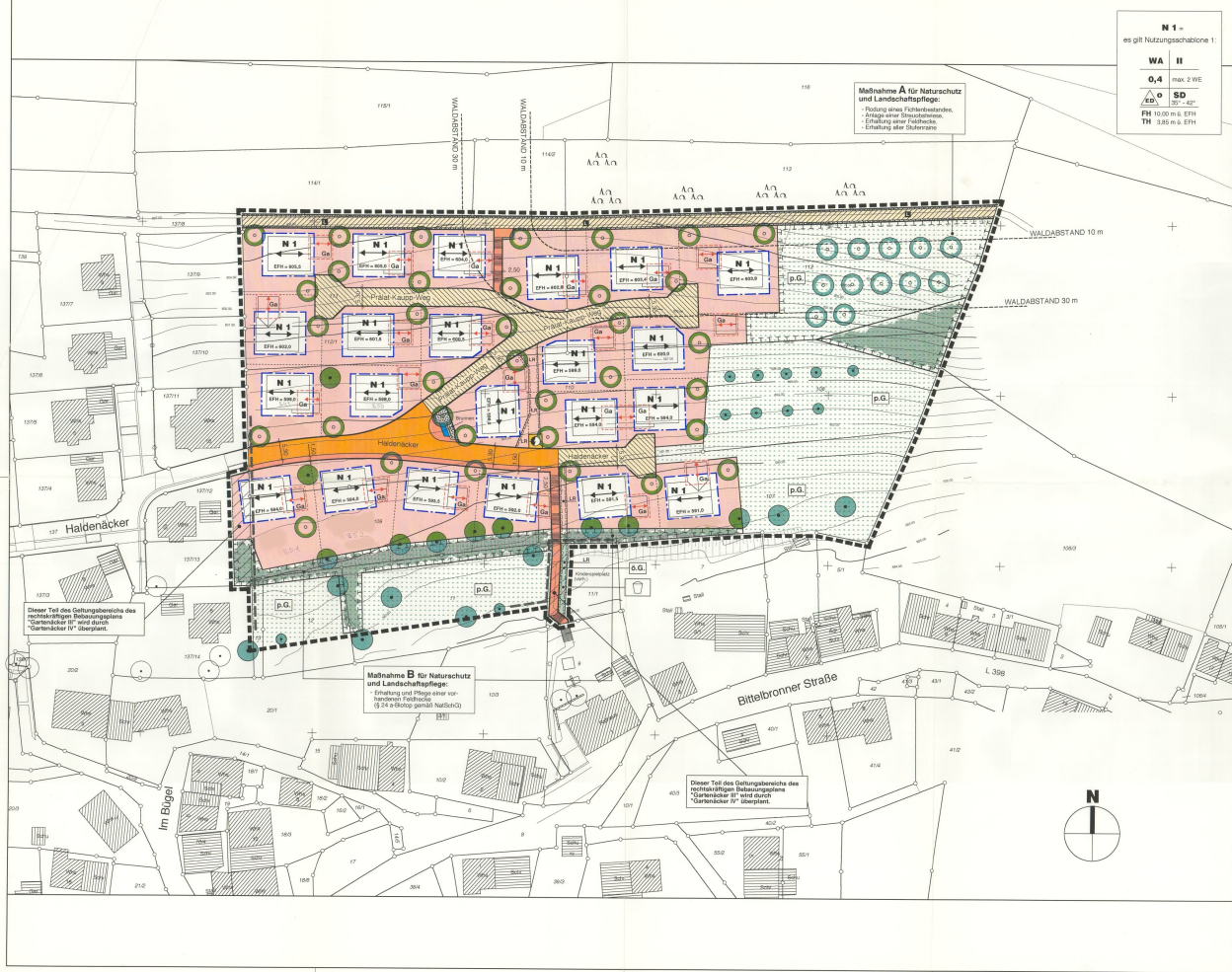




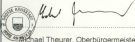
N 1 =
es gilt Nutzungsschablone 1

WA	II
0,4	SD
max 2 WE	30° - 42°
PH 10,00 m d. EPH	
TH 3,05 m d. EPH	

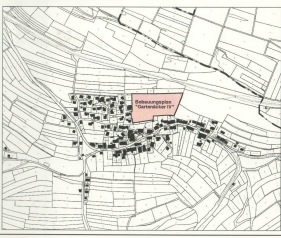
Maßnahme A für Naturschutz und Landschaftspflege:
- Förderung eines naturnahen, offenen Landschaftsbildes
- Anlage einer Streuhecken- und Heidefläche
- Erhaltung einer Freizeitanlage
- Erhaltung aller Bäume

Maßnahme B für Naturschutz und Landschaftspflege:
- Erhaltung und Pflege einer vorhandenen Freizeitanlage
- Erhaltung aller Bäume

Dieser Teil des Geltungsbereichs des nachfolgenden Bebauungsplans "Gärtenacker IV" wird durch "Gärtenacker IV" überlagert.

VERFAHRENSVERMERKE:	
Aufstellungsschluss (§ 2 Abs. 1 BauGB)	am 14.06.1994
Örtliche Bekanntmachung des Beschlusses	am 20.07.2004
Planfeststellungsbeschluss	
Anordnung der Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) mit Anstreichen	am 17.02.2004
Frühzeitige Bürgerbeteiligung (§ 3 Abs. 1 BauGB)	bis 19.07.2004
Einladung durch öffentliche Bekanntmachung	am 20.07.2004
Informationsveranstaltung	am 28.07.2004
Auslegungsbeschluss	
Örtliche Bekanntmachung der Auslegung (§ 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB)	am 05.10.2004
Bearbeitung der Träger öffentlicher Belange von der Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB)	am 12.10.2004
Öffentliche Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB)	am 08.10.2004
Satzungsbeschluss (§ 10 Abs. 1 BauGB)	vom 21.10.2004
	bis 22.11.2004
Ausfertigungsvermerk: Der Bebauungsplan wurde vom Gemeinderat der Stadt Horb am Neckar am 07.12.2004 als Satzung beschlossen. Die ordnungsgemäße Durchführung des oben genannten Rechtsverfahrens wird bestätigt. Horb am Neckar, den 08.12.2004	
 Michael Theuer, Oberbürgermeister	
Örtliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses (§ 10 Abs. 3 BauGB)	am 14.02.2005
Bebauungsplan in Kraft treten Satzungsschluss und Bekanntmachung (§ 10 Abs. 3 BauGB)	am 14.02.2005
LEGENDE: NUTZUNGSSCHABLONE:	
N 1 Bezeichnung der für das jeweilige Baufeld gültigen Nutzungsbezeichnungen. Nur 2. Nutzungsbezeichnung 1	
Beispiel:	
WA	II
0,4	SD
max 2 WE	30° - 42°
PH 10,00 m d. EPH	
TH 3,05 m d. EPH	
Art der baulichen Nutzung	
Grundflächenzahl (GRZ)	
Bauweise	
Zahl der Vollgeschosse	
Abstände Wohn- und Geschäftshäuser	
Bauform und Dachneigung	
Freizeitanlage	
1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 (1) Nr. 1 BauGB + §§ 1 - 16 BauVO)	
WA	Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauVO i.V. mit § 1 BauVO)
2. MAß DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 (1) Nr. 1 BauGB + §§ 10 - 21 BauVO)	
II	Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß, hier z.B. 0,4
0,4	Grundflächenzahl, hier z.B. 0,4
PH 10,00 m d. EPH	Fußhöhe als Höchstgrenze, hier z.B. max. 10,00 m über dem festgesetzten Endgeschulftboden (EPH)
TH 3,05 m d. EPH	Traufhöhe als Höchstgrenze, hier z.B. max. 0,85 m über dem festgesetzten Endgeschulftboden (EPH)

LEGENDE (1. Fortsetzung)	
3. BAUWEISE, BAULICHEN, BAUGRENZEN (§ 9 (1) Nr. 2 BauGB + §§ 2 - 23 BauVO)	
	offene Bauweise
	nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
	Baugrenze
4. VERKEHRSLÄCHEN (§ 9 (1) Nr. 4 Nr. 10, 11; Nr. 36 + (6) BauGB)	
	gemeinsame Verkehrsflächen: - Straßenbegrenzungslinie - Fahrbahn - öffentliche Verkehrsfläche - Verkehrsfläche - Straßenbegrenzungslinie
	gemischte Verkehrsflächen: - Abgrenzung umschließender Zweckbestimmung - Straßenbegrenzungslinie - öffentliche Verkehrsfläche - Verkehrsfläche - Straßenbegrenzungslinie - Verkehrsfläche - Besondere Zweckbestimmung - Landschaftlicher Weg
	Fußweg
5. FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN, FÜR DIE ABFALL-ENTSORGUNG - DIE ABWASSERBEHÄLTUNG SOWIE FÜR ABLAGERUNGEN (§ 9 (1) Nr. 12, 14 + (6) BauGB)	
	Flächen für Ver- Entsorgungsanlagen, hier z.B. ein Standort für eine Transformatorstation
	Zweckbestimmung: - Transformatorstation
6. GRÜNLÄCHEN (§ 9 (1) Nr. 15 + (6) BauGB)	
	private Grünflächen
	öffentliche Grünflächen
	besondere Zweckbestimmung der Grünflächen: - Kinderspielfeld
7. FLÄCHEN + MASSANNAHME ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE + ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, WASSER + LANDSCHAFT (§ 9 (1) Nr. 20, 23 + (6) BauGB)	
	Umgrenzung von Flächen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
	Pflanzpflicht für Einzelbäume
	Erhaltungspflicht für Einzelbäume
	Erhaltungspflicht für Feldhecken
8. SONSTIGE PLANZEICHEN:	
	Abgrenzung der Baukörper (§ 9 (1) Nr. 2 BauGB) und Bestimmung der Gebäudehöhe (§ 9 (1) Nr. 1 BauGB)
	Umgrenzung von Flächen für nachfolgende Bebauung, Anlagen und Gemeinschaftsanlagen (§ 9 (1) Nr. 1 + Nr. 2 BauGB, hier z.B. 10 m oder 20 m) besondere Zweckbestimmung: - Ge Garagen - Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (§ 9 (1) Nr. 21 + (6) BauGB), hier ein Leitungsrecht besondere Zweckbestimmung: - LR Leitungsrecht

LEGENDE (2. Fortsetzung)	
	Festgesetzte Endgeschulftboden der Festsetzung, hier z.B. 0,80 m über "Norm Null" (§ 9 (1) Nr. 1 BauGB + § 10 (1) BauVO)
	Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 (1) BauGB)
	Sattelfeld, hier z.B. mit zulässigen Neigungswerten von 35 - 42 Grad
	vorgeschlagene Grundstücksabteilungen (nicht rechtsverbindlich)
ÜBERSICHTSPLAN, ca. M 1 : 7.500	
	
GROSSE KREISSTADT HORB AM NECKAR FACHBEREICH STADTENTWICKLUNG FB 3	
BEBAUUNGSPLAN GÄRTENACKER IV (WA) IN HORB-DETLINGEN	
	
	
	